

Internationaler Ausschuss

EINLADUNG

zu der am Montag, 5. März 2001, pünktlich um 17 Uhr, im großen Sitzungssaal stattfindenden Sitzung des

Internationalen Ausschusses

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Modellprojekt "Deutsch für Kindergartenmütter aus Migrantenfamilien" (Frau Schumm, VHS, Frau David Kindergarten St. Franziskus, Frau Weiß, Kindergarten Peter und Paul)
2. Vorstellung des Sprachtests für Einbürgerungen durch die VHS im Auftrag des Landratsamts Ostalbkreis (Frau Schumm, VHS)
3. Bericht über die Änderung des § 19 Ausländergesetz (eigenständiges Aufenthaltsrecht der Ehegatten) Vorlage: 3001/004
4. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Internationalen Ausschusses

Änderungen vorbehalten!
gez. Pfeifle, Oberbürgermeister

DAVETIYE

Uluslararası Meclisin 05.03.2001 pazartesi günü, saat 17.00 de Büyük toplantı salonunda yapılacak olan toplantısı için

Gündem:

Açık oturum

1. „Göçmen ailelerinden, anaokula giden çocukların anneleri için Almanca,, Modelprojesi (VHS' den Bn. Schumm, St.Franziskus Anaokulundan Bn.David, Peter und Paul Anaokulundan Bn. Weiß)
2. Landratsamt Ostalbkreis talimatıyla vatandaşlara alma da yapılan dil testinin VHS tarafından tanıtılması (VHS den Bn. Schumm)
3. Yabancılar yasasının 19. cu md. nin değişimi hakkında bilgi (Eslerin kendilerine ait oturma hakları) Eki: 3001/004
4. Uluslararası Meclis üyelerinin soru ve önerileri

Internationaler Designpreis Baden-Württemberg 2001

Der Internationale Designpreis Baden-Württemberg wird jährlich als Staatspreis des Landes Baden-Württemberg für zukunftsweisende und herausragende Gestaltungsleistungen an Hersteller und Designer verliehen.

Teilnahmebedingungen:

Der Hersteller bzw. Designer muss seinen Sitz, Niederlassung oder Vertretung in der BRD haben. Jedes Produkt, dass

nicht länger als zwei Jahre auf dem deutschen Markt ist kann angemeldet werden. Zugelassen sind Prototypen, deren Serienreife gewährleistet ist, jedoch keine Unikate. Anmeldeschluss ist Freitag, 6. April 2001. Informationen zu den Teilnahmebedingungen, Bewertungskriterien usw. erhalten sie beim Design Center Stuttgart, Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart, Frau Hild, Tel. 0711/123-2684 oder beim Wirtschaftsbeauftragten der Stadt Aalen, Herr Hartmut Bellinger, Tel. 07361-52-1130

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Hochbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon 07361/52-1604, Telefax 52-1913) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Torhaus, Gmünder Str. 9, Aalen

Automatische Schiebetüranlage 1 Stück ca. 8 qm

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 12 DM für 2 LV incl. Porto

Beginn der Arbeiten Montag, 23. April 2001

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Hochbauamt, Zimmer 602, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag 13. März 2001, 10 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 75 000 DM.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Donnerstag, 12. April 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1345, Fax: 52-3339) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Landschaftsbauarbeiten

Waldfriedhof Aalen, Abt. 9 - Urnenfeld

Art und Umfang der Leistung: Plattenstreifen 110 m²
Rasenflächen 150 m²

Frist für die Ausführung: Fertigstellung 22. KW 2001

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt, Zimmer 339, unter der o.g. Adresse bis zum Montag, 19. März 2001, angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 DM pro Exemplar + 7 DM bei Postversand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung u. Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag 20. März 2001, 14 Uhr, Stadt Aalen, Amt für Bauverwaltung und Immobilien, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 20. April 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

www.aalen.de

Chat mit Bürgermeister
Dr. Schwerdtner
Mittwoch, 7. März 2001, ab 19 Uhr

Besuchen
Sie uns.

Stadt Aalen Online

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtwerke Aalen, vertreten durch das Tiefbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1317, Fax: 52-1903) schreiben nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:



Kanalsanierungsarbeiten im gesamten Stadtgebiet

Ausführungsorte:

Aalen, Wasseralfingen, Unterkochen, Dewangen, Ebnat, Fachsenfeld, Hofen und Waldhausen

Art und Umfang der Leistung: Beseitigung von Schäden an Abwasserkanälen, die im Rahmen der Eigenkontrollverordnung festgestellt werden.

Frist der Ausführung: Baubeginn: Mai 2001
Bauende: April 2003

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 28. Februar 2001 angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 20 DM zuzügl. 7 DM/Exemplar bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück erstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Mittwoch, 14. März 2001, 10 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Mittwoch, 25. April 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabestöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

Öffentliche Ausschreibung

Das Hauptamt schreibt auf der Grundlage der VOL folgende Arbeiten aus:

Unterhaltsreinigung Hermann-Hesse-Schule

Grundfläche: 4616 m²
Beginn der Ausführung: Montag, 2. Mai 2001
Angebotseröffnung: Donnerstag, 29. März 2001, 10 Uhr, Zimmer 409.
Entgelt: 20 DM (wird nicht erstattet)
Ende der Zuschlags-/Bindefrist: Dienstag, 14. April 2001

Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten. Die Angebotsunterlagen können (2fach) ab sofort im Hauptamt der Stadt Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 202, Telefon: 07361/52-1202 angefordert werden. (Diskette zur Bearbeitung möglich.)

Stellenbörse

Für unser Kämmereiamt suchen wir

eine Diplom-
Verwaltungswirtin (FH)/
einen Diplom-
Verwaltungswirt (FH).
(Kennziffer 2101/3)

Das Aufgabengebiet dieser Stelle umfasst insbesondere die Mitarbeit bei der Einführung und Betreuung der neuen Finanz-Software, die ab 1. Januar 2002 in den Echtbetrieb geht. Zug um Zug werden weitere Module wie Kosten- und Leistungsrechnung, Budget-ierung, Produkthaushalt, Controlling und Doppelte Buchführung eingeführt werden. Für diese interessante Tätigkeit, die weitere Entwicklungsmöglichkeiten zulässt, suchen wir eine engagierte Mitarbeiterin oder einen engagierten Mitarbeiter der Fachrichtung Verwaltungs-Betriebswirtschaftslehre (W-Zweig) oder mit einer Zusatzqualifikation im Bereich "Öffentliche Betriebe" sowie entsprechenden betriebswirtschaftlichen Grundkenntnissen. Gute EDV-Kenntnisse setzen wir voraus. Die Stelle ist auch für Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung geeignet.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe der o. g. Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Kämmereiamtes, Michael Hanus, unter der Rufnummer 07361/52-1320, zur Verfügung.

Die Stadt Aalen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n VorarbeiterIn
(Kennziffer 6600/11)

mit einer abgeschlossenen Ausbildung und Berufserfahrung im Bereich Hochbau. Das Tätigkeitsfeld liegt im Bereich "Gebäudeunterhaltung, Straßentiefbau, Landschaftspflege, Stadtreinigung und Winterdienst", wobei der Einsatz vorwiegend im Teilort Wasseralfingen erfolgt.

Die Stadt Aalen bietet ihren Arbeitnehmern einen sicheren Arbeitsplatz, eine leistungsgerechte Bezahlung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien und unter Angabe der o. a. Kennziffer innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Aalener Bürgerbüro

Seminar: "Wie schreibe ich Presstexte?"

Mittwoch, 7. März 2001, 19 Uhr. Ein Seminar für Haupt- und Ehrenamtliche. Ein Redakteur vermittelt Grundlagen zum Schreiben von Vorankündigungen und Berichterstattungen. Angefangen vom Aufbau eines Berichts, über verschiedene Stilmittel und Formulierungen, wird auch über die unterschiedlichen Übertragungsmöglichkeiten informiert. Veranstaltungsort: Rathaus Aalen, Zimmer 124. Keine Seminargebühr! Anmeldungen bitte unter Tel: 07361/ 52-1024

Öffentliche Bekanntmachungen

Zweckverband Abwasserklärwerk Niederaltingen

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001

Aufgrund von § 4 Abs. 3 i.V. mit § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. v. 03.10.83 (GesBl. S. 577, zuletzt geändert am 21.10.93) ergeht folgende Bekanntmachung:

I. Haushaltssatzung des Zweckverbands Abwasserklärwerk Niederaltingen für das Haushaltsjahr 2001: Aufgrund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. V. mit den §§ 81 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24.07.2000 (GesBl. S. 581) und § 5 der Satzung des Zweckverbands hat die Verbandsversammlung am 14. Dezember 2000 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4 402 300 DM, davon im Verwaltungshaushalt 1 754 600 DM davon im Vermögenshaushalt 2 647 700 DM; 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 1 200 000 DM für den Vermögenshaushalt 2001; 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt 2001 in Höhe von 1 460 000 DM.

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400 000 DM festgesetzt.

§ 3

Verbandsumlage

Die Verbandsumlage nach dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2001 wird vorläufig auf 2 654 100 DM festgesetzt. Sie setzt sich zusammen aus der Umlage im Verwaltungshaushalt mit 1 206 400 DM und der Vermögensumlage im Vermögenshaushalt mit 1 447 700 DM. Sie wird nach den §§ 12 und 13 der Verbandssatzung auf die Verbandsgemeinden umgelegt, und zwar

3.1 Umlageanteil an

Schuldzinsen 321 000 DM und Tilgungen 240 000 DM ergibt 561 000 DM Nach § 13 Abs. 1 der Satzung für - Aalen-Wasseraltingen 50 % = 280 500 DM - Aalen-Fachsenfeld 18 % = 100 980 DM - Aalen-Hofen 13 % = 72 930 DM Zwischensumme Aalen 81 % = 454 410 DM - Hüttlingen 19 % = 106 590 DM ergibt wieder 100 % = 561 000 DM

3.2 Aufwand für sonst. Baumaßnahmen (Änderung bzw. Erneuerung gem. § 12 Abs. 3 der Satzung) von 2 407 700 DM

abzügl. Darlehensaufnahme 1 200 000 DM Rest 1 207 700 DM - für Aalen 81 % = 978 237 DM - für Hüttlingen 19 % = 229 463 DM ergibt wieder 100 % = 1 207 700 DM

3.3 Sonstiger ungedeckter Aufwand des Zweckverbands (§ 13 Abs. 2 der Satzung) Umlagen insgesamt 2 654 100 DM abz. Ziff. 3.1 + Ziff. 3.2

1 768 700 DM wird 885 400 DM

3.3.1

zur Hälfte nach Einwohnergleichwerten = 442 700 DM

3.3.2

zur Hälfte nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen = 442 700 DM abgerechnet

zu 3.3.1

Verhältnis der Einwohnergleichwerte

Bemessung der Einwohner- und Einwohnergleichwerte

Wasseraltingen 17 835 E + EGW Hofen 4 500 E + EGW Fachsenfeld 4 185 E + EGW Summe Aalen 26 520 E + EGW = 71,16 %

Hüttlingen 10 750 E + EGW = 28,84 % Gesamt 37 270 E + EGW = 100 %

Anteil Aalen 71,16 % = 315 025,32 DM Anteil Hüttlingen 28,84 % = 127 674,68 DM ergibt wieder 100 % = 442 700,00 DM

zu 3.3.2

Verhältnis der Einwohnerzahlen nach dem Stand vom 30.06.1999

Anteil Aalen - Hofen 2 162 EW - Fachsenfeld 3 738 EW - Wasseraltingen 12 244 EW - Einwohner, welche nicht an das Klärwerk angeschlossen sind - 1 336 EW 10 908 EW

+ Zuschlag für Industrie 3 500 EW 20 308 EW

= 78,2461 % von 442 700 DM = 346 395,48 DM Anteil Hüttlingen 5 722 EW

- Einwohner, welche nicht an das Klärwerk angeschlossen sind - 76 EW

5 646 EW = 21,7539 % von 442 700 DM = 96 304,52 DM ergibt wieder 442 700 DM

3.4 Gesamtumlageanteile für

a) Verbandsgemeinde Aalen nach Ziffer 3.1 454 410,00 DM nach Ziffer 3.2 978 237,00 DM nach Ziffer 3.3.1 315 025,32 DM nach Ziffer 3.3.2 346 395,48 DM Soll Aalen 2 094 067,80 DM b) Verbandsgemeinde Hüttlingen nach Ziffer 3.1 106 590,00 DM nach Ziffer 3.2 229 463,00 DM nach Ziffer 3.3.1 127 674,68 DM nach Ziffer 3.3.2 96 304,52 DM Soll Hüttlingen 560 032,20 DM Gesamtsoll aller Umlagen 2 654 100,00 DM

Die endgültige Festsetzung der Verbandsumlage erfolgt nach Feststellung des tatsächlichen Jahresaufwands 2001.

Auf die Umlageanteile werden bis zum Inkrafttreten der jeweiligen Haushaltsabschlüsse Zahlungen in Höhe von ¼ des jeweiligen Vorjahresbetrages zum 10.01., 10.04., 10.07. und 10.10.2001 erhoben (§ 12 Abs. 6 Verbandssatzung).

II.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 06.02.2001 Nr. 16-2207-521/Abw.Niederaltingen/23 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i.V. mit § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Der in § 1 Ziff. 2 der Haushaltssatzung auf 1.200.000,00 DM festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für den Vermögenshaushalt 2001 wird gemäß § 18 GKZ i.V. mit § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Der in § 1 Ziff. 3 der Haushaltssatzung auf 1.460.000,00 DM festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gemäß § 18 GKZ i.V. mit § 86 Abs. 4 GemO in Höhe von 800 000 DM genehmigt.

Der Differenzbetrag bedarf keiner Genehmigung. Der in § 2 der Haushaltssatzung auf 400 000 DM festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 18 GKZ i.V. mit § 89 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der Haushaltsplan ist vom **Donnerstag, 1. bis einschließlich Freitag, 9. März 2001**, ausgenommen an Samstagen, Sonntagen sowie Feiertagen, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus Aalen, Zimmer 319 und auf dem Rathaus Hüttlingen, Zimmer 24, zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Aalen, 20. Februar 2001

gez. Pfeifle, Verbandsvorsitzender

Termine der Wertstoffmobile

| Ort | Standplatz | Tag | Standzeit | Anfahrt |
|------------------|---|-----|---------------|-------------------------------|
| Aalen | Gmünder Str. (Kundeninfo SWA) | Sa. | 10.30 - 12.00 | wöchentlich |
| | Greutplatz | Mi. | 14.45 - 15.30 | wöchentlich |
| | Storchenplatz | Mo. | 18.15 - 19.15 | wöchentlich |
| | Hofackerstr. | Do. | 16.15 - 17.15 | wöchentlich |
| | Jahnstr. (alter Turnplatz) | Sa. | 14.15 - 15.00 | wöchentlich |
| | Galgenbergstr./Max-Eyth-Str. | Do. | 15.30 - 16.00 | wöchentlich |
| | Langertschule | Do. | 18.45 - 19.15 | wöchentlich |
| | Stauffenbergstr./Schelmenstr. | Mi. | 18.30 - 19.15 | wöchentlich |
| | Kantstr./Hegelstr. (Bushaltestelle) | Do. | 16.15 - 17.00 | wöchentlich |
| | Kantstr./Nietzschestr. | Sa. | 13.00 - 14.00 | wöchentlich |
| Grauleshof | Ortsmitte | Mo. | 16.00 - 16.30 | 14-tägig, nur in ungeraden KW |
| Heide | Fahrbachstr., bei Peter-u.P.-Kirche Ortsmitte | Do. | 14.45 - 15.15 | wöchentlich |
| | | Mo. | 14.45 - 15.15 | 14-tägig, nur in ungeraden KW |
| Hofherrnw. | Reiherstr./Adlerstr. Weilerstr./Falkenstr. | Sa. | 09.00 - 10.30 | wöchentlich |
| | | Sa. | 13.00 - 14.00 | wöchentlich |
| Hüttfeld | Richard-Wagner-Str./Erwin-R.-Str. Berliner Platz | Sa. | 11.00 - 12.00 | wöchentlich |
| | | Do. | 14.45 - 15.45 | wöchentlich |
| Neßlau | Hermelinstr. (Glascontainer) | Mo. | 14.45 - 16.15 | wöchentlich |
| Oberrombach | Bushaltestelle (Ortsmitte) | Mo. | 15.45 - 16.30 | 14-tägig, nur in geraden KW |
| Pelzwasen/Zebert | Alte HdH- Str. (Glascontainer) | Do. | 17.15 - 18.15 | wöchentlich |
| Pflaumbach | Steigerplatz | Mi. | 18.45 - 19.15 | wöchentlich |
| Rötenberg | Charlottenstr., Jugend- u. Nachbarschaftszentrum | Mi. | 16.00 - 17.00 | wöchentlich |
| Triumphstadt | Parkplatz Langertstr. | Sa. | 15.30 - 16.15 | wöchentlich |
| Unterrombach | Badgasse/Biberweg Steinertgasse (bei Glascontainer) | Sa. | 14.15 - 15.00 | wöchentlich |
| | | Do. | 17.45 - 19.15 | wöchentlich |

Wiedereröffnung der Grünabfall-Container

Anfang März werden die Grünabfall-Container im gesamten Ostalbkreis wieder geöffnet. Dort kann Grünabfall von privaten Haushalten kostenlos angeliefert werden. Die Menge ist aus Platzgründen auf 3 cbm begrenzt. Zusätzlich stehen Ihnen die Kompostplätze an den Entsorgungszentren Ellert und Reutech zur Verfügung. Dort können auch größere Mengen Grünabfall aus dem privaten Haushalt kostenlos angeliefert werden.

| Standplatz | Öffnungszeit | Erster Öffnungstag | Letzter Öffnungstag |
|------------------------------------|-----------------------------------|--------------------|---------------------|
| Aalen-Grauleshof | Samstag 9 - 11 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Ziegelstraße/Tannenwäldle | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Aalen-Triumphstadt | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Parkplatz Langertstraße | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Aalen-Unterrombach/Hofherrnweiler | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Festplatz Hofherrnstraße | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Aalen-Dewangen | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Containerstandplatz, Rotfeldstraße | Mittwoch u. Samstag 9 - 11.45 Uhr | 3. März 2001 | 28. Nov. 2001 |
| Aalen-Wasseraltingen | Mittwoch 18 - 18.30 Uhr | 3. März 2001 | 28. Nov. 2001 |
| Parkplatz, Talschule | Samstag 17 - 18 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Aalen-Waldhausen | Samstag 9 - 11 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Hochmeisterstraße | Mittwoch 18 - 18.30 Uhr | 3. März 2001 | 28. Nov. 2001 |
| Aalen-Fachsenfeld | Samstag 9 - 11 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Festplatz Richtighofenstr. | Mittwoch 18 - 18.30 Uhr | 3. März 2001 | 28. Nov. 2001 |
| Aalen-Ebnat | Samstag 17 - 18 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Festplatz Thurn- und Taxis-Str. | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Aalen-Hofen | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |
| Dorfplatz | Samstag 10 - 12 Uhr | 3. März 2001 | 24. Nov. 2001 |

Beachten Sie, dass die Grünabfall-Container an gesetzlichen Feiertagen und am 14. April 2001 (Karsamstag) geschlossen bleiben. Das Ablegen von Grünabfällen außerhalb der Abgabezeiten ist nicht gestattet. Angenommen werden ausschließlich kompostierbare Gartenabfälle aus Privathaushalten wie Baum- und Heckenschnitt, Gras, Laub und Gartenabraum. Wurzelstöcke und Erdmaterial können an Grünabfall-Container nicht angenommen werden. Die Abgabe von Bioabfällen (Speisereste, Küchenabfälle, Fallobst usw.) ist ebenfalls ausgeschlossen. Bioabfälle werden in Bio-Beuteln eingesammelt, die es bei allen GOA-Agenturen zu kaufen gibt.

Immissionsdaten der LfU-Messstation Aalen vom 27.01. bis 25.02.01

| Werte in mg pro m³ | SO₂ | NO₂ | NO | CO | O₃ | Staub |
|--------------------------|--|-------|---------------|------|-------|-------|
| max. 1/2-Std.-Mittelwert | 0,059 | 0,300 | 0,107 | 3,3 | 0,074 | 0,077 |
| MIK-Wert | 1,000 | 1,000 | 0,2 | 50,0 | ---- | 0,12 |
| SO₂ = | Schwefeldioxid | CO = | Kohlenmonoxid | | | |
| NO₂ = | Stickstoffdioxid | O₃ = | Ozon | | | |
| NO = | Stickstoffmonoxid | | | | | |
| MIK-Wert = | Richtwerte entspr. der Richtlinie VDI-2310 des Vereins deutscher Ingenieure, unterhalb derer eine gesundheitliche Gefährdung ausgeschlossen werden kann. | | | | | |

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Tel.: 07361/521343, zur Verfügung.

Stadtbibliothek

"Kleine Hände-krummer Rücken"

Ab Montag, 5. März 2001 sind in der Stadtbibliothek Aalen zwei Ausstellungen zu sehen, die über Kinder in anderen Ländern informieren. Die UNICEF-Ausstellung stellt umfassend das weltweite Problem Kinderarbeit dar. Neben den Bildbeispielen werden auch Lösungsansätze aufgezeigt. Für Schulklassen, bevorzugt ab Klasse 4, bietet Frau Schäfer von UNICEF, die selbst in Indien war, Führungen durch die Ausstellung an. Anmeldung unter Tel. 07171/67719 oder 07173/13195.

Die parallel laufende Buchausstellung "Kinder der Welt" nimmt Groß und Klein mit auf eine Entdeckungsreise in fremde Länder und zeigt, wie Kinder dort leben, spielen, feiern und arbeiten.

Die Ausstellungen können bis Samstag, 31. März 2001 während den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen durch den städt. Bauhof:

Freitag, 2. März 2001

Rötenberg, Heide, Industriegebiet Süd

Freitag, 9. März 2001

Hirschbach, Taufbach, Grauleshof, Galgenberg, Himmelingen
Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartons von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Straßensammlungen durch die Vereine:

Samstag, 3. März 2001

Zebert/Pelzwasen/Pflaumbach

—> Siedlergemeinschaft Pelzwasen

Bringsammlung:

Hofherrnweiler/Unterrombach,

Samstag, 3. März 2001, 9-12 Uhr, Hofherrnschule Klasse 7b Festplatz Unterrombach

Haushaltssatzung für 2001 genehmigt

I. Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. 16, S. 581) hat der Gemeinderat am 25.01.2001 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

| | DM | Euro |
|--------------------------------------|-------------|-------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 274.542.000 | 140.371.096 |
| davon im Verwaltungshaushalt | 227.773.100 | 116.458.537 |
| im Vermögenshaushalt | 46.768.900 | 23.912.559 |

| | | |
|---|------------|------------|
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 14.253.100 | 7.287.494 |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 32.083.000 | 16.403.777 |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 18.000.000

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 305 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf 350 v. H. der Steuermessbeträge.

II. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 20.02.2001, Az.: 16-2241-2 Aalen, nach § 121 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt. Ferner hat es den in § 1 Nr. 2 festgesetzten Gesamtbetrag der für den Vermögenshaushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen nach § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Des weiteren hat es den in § 1 Nr. 3 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt nach § 86 Abs. 4 GemO in Höhe des genehmigungsbedürftigen Betrags mit 32.083.000 DM genehmigt.

III. Die Haushaltssatzung 2001 mit Haushaltsplan ist vom **Donnerstag, 1. März bis Freitag, 9. März 2001**, ausgenommen Samstag und Sonntag, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus, Markplatz 30, Zimmer 321, zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.
Aalen, 22. Februar 2001
Bürgermeisteramt
gez. Pfeifle
Oberbürgermeister



Schwimmkurse

Beginn:

22. März - 24. April 2001

und

21. März - 25. April 2001

Anmeldung und Information an der Kasse, Tel. 0 73 61 / 9 52 - 2 90.



Fragen zur Wahl?

Das Wahlamt der Stadt Aalen gibt Auskunft! Telefon: 07361/52-1209.
Montag bis Donnerstag: von 8 bis 12 Uhr, und von 14 bis 16 Uhr, Freitag: von 8 bis 12 Uhr.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1330, Fax: 52-3339) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Landschaftsbauarbeiten Friedhof Unterrombach, Urnenfeld

Art und Umfang der Leistung: Pflasterfläche 45 m²,
Plattenbelag Naturstein 90 m²,
Rasenfläche 100 m²

Frist für die Ausführung: Arbeitsbeginn: 14. KW 2001
Fertigstellung: 17. KW 2001

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt, Zimmer 339, unter der o.g. Adresse bis zum Montag, 19. März 2001, angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 DM pro Exemplar + 7 DM bei Postversand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. **Eröffnung der Angebote:** Dienstag 20. März 2001, 14.05 Uhr, Stadt Aalen, Amt für Bauverwaltung und Immobilien, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 20. April 2001.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Haus der Jugend

Kreativität gefragt - Neues

Logo gesucht

Die „Café-Contour“-Tasse hat viele Jahre lang gute Dienste geleistet, doch jetzt im neuen Jahrtausend wird es Zeit für ein neues frisches Flair. Gefragt ist Kreativität von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 6 und 25 Jahren. Die sollen jetzt nämlich den Stift schwingen und am Wettbewerb teilnehmen. Die Einfälle können farbig oder schwarz/weiß sein, gezeichnet, gemalt oder aber auch am Computer entworfen werden. Die besten 10 Ideen werden mit tollen Preisen prämiert. Der Einsendeschluss ist **Donnerstag, der 15. März 2001**.

Eine Ausstellung mit diesen Kunstwerken ist geplant. Die Preisverleihung findet am Freitag, 6. April 2001 statt.

Die Kunstwerke (versehen mit Namen und Anschrift) können im Haus der Jugend, Wilhelm-Merz-Str. 3 in 73430 Aalen abgegeben werden. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Nähere Infos unter Tel.: 52-2246.

Frauen

Dienstag, 6. März 2001

Lebenswege von Frauen: Marion Dönhoff - ein widerspenstiges Leben - Biographie von Alice Schwarzer mit Margret Pfeifle, FBA Aalen, Gemeindehaus, Friedhofstraße 5, 15 bis 17 Uhr;

Mittwoch, 7. März 2001

Entspannung und Körperwahrnehmung, Abendseminar mit I. Schneider, VHS Aalen, Bürgerhaus Wasseralfingen, VHS-Raum 2, 19.30 bis 21 Uhr;

Ab Mittwoch, 7. März 2001

„Muttersein - Lust und Frust“ Gesprächskreis, mit U. Richter, 5 x, VHS Aalen, Torhaus, Clubraum 3, 20 bis 22 Uhr; **Luna Yoga für Fortgeschrittene,** Kurs mit H. Köhler, 10 x, VHS Aalen, Alte Friedensschule Unterkochen, Yoga-Raum, 20 bis 21.30 Uhr;

Donnerstag, 8. März 2001

Internationaler Frauentag, „...her mit dem ganzen Leben“, Vortrag mit Dr. Brigitte Geißel, Lehrbeauftragte an der TU Berlin, Rathaus Aalen, kleiner Sitzungssaal, 18 Uhr.



BABYSCHWIMMEN

Es sind noch

Plätze frei

05. März 2001
bis
09. April 2001

Jeden Montag
ab 09.00 Uhr

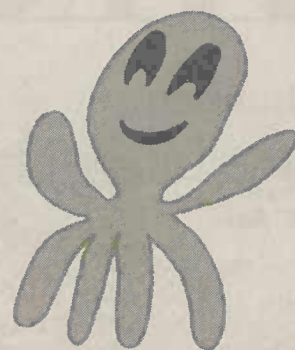
Info und Anmeldung Tel. (0 73 61) 952-290

STADTWERKE AALEN

Sprechtag für Existenzgründer

Existenzgründer, die ein Unternehmen gründen, übernehmen oder sich daran maßgeblich beteiligen wollen, können sich jeweils am ersten Dienstag im Monat im Gebäude der IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Str. 1, 89520 Heidenheim, von einem RkW-Berater bzw. einem P.E.G.A.S.U.S.-Verein zusammen mit der Existenzgründungsberaterin der IHK Ostwürttemberg kostenlos beraten lassen. In diesen persönlichen Einzelgesprächen gehen die Berater das Gründungskonzept und Detailfragen mit dem Unternehmensgründer durch und zeigen weitere Vorgehensweisen auf. Insbesondere kann abgeklärt werden, ob eine weitere intensive Betreuung des Interessenten sinnvoll und möglich ist. Beratungstermine: **Dienstag, 6. März + Dienstag, 3. April 2001.** Weitere Info's + Anmeldung: Claudia Scheiffele, Tel. 07321/324-182, Fax: 07321/324-169, eMail: scheiffelecl@heidenheim.ihk.de.

Aalener Hallenbad



Sonntag-aktiv

8.00 bis 17.30 Uhr

Termine:

| | |
|--------------|--------------|
| 04.03.2001 | 20.05.2001 X |
| 18.03.2001 X | 16.09.2001 |
| 22.04.2001 | 23.09.2001 X |
| 29.04.2001 X | 07.10.2001 |
| 06.05.2001 | 21.10.2001 X |

ab 13.00 Uhr: mit eigenen Wasserspielgeräten!
Wir leihen diese selbstverständlich auch aus!

X - zusätzlich an oben markierten Tagen

Wasserspielgeräte wie Wasserrutsche, Krake, Wasserlaufbahn, Schwimminseln

Auch Sauna und Fitnessraum

sind bis 17.30 Uhr geöffnet.



Kindergartenjahr 2001/2002

Kinder bis zum 16. März 2001 anmelden

In den Kindergärten des Stadtgebiets Aalen einschließlich Hofherrnweiler und Unterrombach können nach den Sommerferien Kinder aufgenommen werden, die das 3. Lebensjahr vollendet haben. Kindergartenplätze können aber nur in dem Umfang neu belegt werden, wie sie durch abgehende Kinder frei werden. Um mit den Planungen für das Kindergartenjahr 2001/2002 schon jetzt beginnen zu können, sind die Anmeldungen in den Einrichtungen vom **Montag, 5. bis Freitag, 16. März 2001** erforderlich. Bitte vermeiden Sie Mehrfachanmeldungen in verschiedenen Kindergärten da dies die Planung enorm erschwert. Die Kindergartenleiterinnen werden Ihnen die Zu- bzw. Absagen schriftlich zukommen lassen. Wir bitten von telefonischen Anfragen abzusehen. In diesen beiden Wochen können auch bereits Kinder angemeldet werden, die während des Kindergartenjahres 2001/2002 drei Jahre alt werden. Zusagen für diese späteren Aufnahmetermine können jedoch im Frühjahr noch nicht gemacht werden.

Öffnungszeiten der Kindergärten:

RG (Regelgruppe 8-12 und 14-16 Uhr; z.T. variieren die Anfangs- und Endzeiten um 15 - 30 Minuten);
FG (Gruppe mit flexiblen Öffnungszeiten von 7-13 Uhr, z.T. 7.15 - 13.15 Uhr oder 8-14 Uhr);
GT (Ganztagesgruppe 6.30 - 17 Uhr)



Kabarett-Theater:

„Maul & Clownseuche“

Das Kabarettduo Maul & Clownseuche präsentiert sich am **Donnerstag, 8. März 2001**, 20 Uhr, in der Aalener Stadthalle mit neuem Programm, das die ausgetretenen Pfade der klassischen Nummernkabarets verlassen hat. Das Publikum erwartet ein vergnügliches, intelligentes „Kabarett Satire Revue-Theater“ über Liebe, Trennung und alles, was dazwischen liegt.

Zum Inhalt: Doris und Jochen trennen sich, therapeutisch abgefedert, nach 15jähriger Ehe in gegenseitigem Einvernehmen und veranstalten eine Trennungsparty.

Das Publikum erwartet ein Abend voll Aktualität, Witz und subtiler Komik. Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Buchhandlung Henne, sowie bei Günther's Plattenladen.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Evang. Kindergärten: „Grauleshof“, Kantstr. 76 (RG/FG); Zebert/Pelzwasen, „Purzelbaum“ Zebertstr. 39 (RG/FG); Triumphstadt/Zochental, Westpreußenstr. 21 (RG); „Lilliput“, Wilhelm-Merz-Str. 13 (RG/FG); Röttenberg/Heide, Auf der Heide 3 (RG); Hüttfeld, Erwin-Rommel-Str. 8 (FG); Unterrombach „Sandberg-nest“, Sandbergstr. 4 (RG/FG); Hofherrnweiler „Weilernest“, Adlerstr. 30 (RG/FG). **Kath. Kindergärten:** St. Josef, Friedrichstr. 53 (Kombi-Gruppen (FG + RG)); St. Elisabeth, Joseph-Haydn-Str. 18 (RG); St. Vinzenz, Stuttgarter Str. 67 (Kombi-Gruppen (FG + RG)); St. Franziskus, Fahrbachstr. 20 (RG, GT 7.30 - 16.30 und FG 8.00 - 14.00 Uhr); St. Maria, Jahnstr. 23 (Kombi-Gruppen (FG + RG)); St. Michael, Hölderlinstr. 15 (Kombi-Gruppen (FG + RG) und durchgehende Betreuung); St. Augustinus, Westpreußenstr. 19 (RG); St. Nikolaus, Humboldtstr. 14 (RG); St. Ulrich, Dachsbergweg 2 (Kombi-Gruppen (FG + RG)); St. Martin, Bonifatiusstr. 30 (Kombi-Gruppen (FG + RG)). **Aufwind e.V.:** Aufwind Kinderzentrum, Grauleshof, Bertha-von-Suttner-Weg 2, (FG). **Waldorfkinder-gärten:** Zeppelinstr. 67, (FG). **Städt. Kindergärten:** Unterrombach, Milanweg 8 (RG/FG/GT); Zochental, Warthelandstr. 83 (RG/FG); Greut, Bischof-Fischer Str. 135 (RG/FG) und GT altersgemischt von 1-6 Jahren); Dewangen, Spitzwaldweg 14 (RG/FG); Wasseralfingen, HOKUSPOKUS, Schlossstraße 26 (Kombi-Gruppe (FG + RG) und GT altersgem. Gruppen von 1-6 Jahren)

Take Me Back to New Orleans: Chris Barber Jazz & Blues Band

Traditionell und innovativ - dieser scheinbare Widerspruch ist für Chris Barber seit einem halben Jahrhundert Programm. Als einer der besten Köpfe des New Orleans-Revival hat er nie die großen Vorbilder Armstrong, Oliver, Ory, Morton kopiert.

Er spielt so, wie sie wahrscheinlich heute spielen würden: hart swingend, blueslastig, mit einem kräftigen Schuss R & B und einem Quäntchen Rock im Rhythmus. Barber ist im Ensemblespiel ein Meister der Tailgate-Posaune. Seine wunderbar flüssigen Soli bläst er vor einer nahtlos eingespielten Band, deren Besetzung sich seit Jahrzehnten kaum geändert hat.



Chris Barber Jazz & Blues Band gastiert am **Dienstag, 13. März 2001, 20 Uhr** im Café Magazine in Aalen



Gemeinderat Hersbruck informiert sich über Limes-Thermen

Kürzlich besichtigte der Gemeinderat der Stadt Hersbruck bei Nürnberg die Limes-Thermen. Die fränkischen Stadträte und Bürgermeister Wolfgang Plattmeier wollten sich näher über Aalens Thermalbad informieren. Wie Bürgermeister Plattmeier ausführte, sei in Hersbruck eine Bohrung nach Thermalwasser erfolgreich verlaufen. Man denke nunmehr an die Erstellung eines Thermalbades.

Unter den Architekten der engeren Wahl befand sich auch der Planer der Limes-Thermen, Prof. Dr. Rudolf Wienands. Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle begrüßte die Gäste und stellte ihnen das Thermalbad näher vor. Die Gemeinderatsmitglieder aus Hersbruck zeigten sich überaus beeindruckt über Aalens Thermalbad, besonders imponierte ihnen die nicht alltägliche Finanzierung.

Begegnungsstätte Bürgerspital

Sonntag, 4. März 2001,

Konzert um 15 Uhr im Saal. Mitwirkende: Barbara Hauser (Sopran), Jochaim Edelmann (Bariton), Thomas Haller (Klavier) Bezirkskantor, Wolfram Hauser (Violine/Viola), Johannes Hauser (Klavier); Café ab 13.30 Uhr geöffnet.

Dienstag, 6. März 2001, 10 bis 11.30 Uhr
Grundwissen Literatur (Workshop) Früher Gelerntes auffrischen, bisher Versäumtes nachholen. Die deutsche Lyrik zwischen 1945 und heute. Dozent: Bernhard Koors, 6.3./13.3./20.3./3.4. Kosten DM 20;

Ausflug zur Bundesesetzung Ulm

Einmalige Gelegenheit die ehemalige Verteidigungsanlage des Deutschen Bundes und das Fort Oberer Kuhberg unter sachkundiger Führung zu besichtigen. Abfahrt 13 Uhr, Reiseleitung H. Betz. **Donnerstag, 8. März 2001, 14 bis 16.30 Uhr**
Leistungen und Pflege im Alter Ratgebtag für Alt und Jung, Von der Antragstellung zur Begutachtung 14 Uhr, Tipps zur Vorbereitung auf die Begutachtung, Frau Dr. Angele (Medizinischer Dienst), Leistungen der Pflegeversicherungen 14.50 Uhr, Herr Dambacher AOK, Pflegeleistungen der Krankenkassen und Sozialhilfe, 15.45 Uhr, Hilfe zur Pflege bei Pflegestufe O, Zusätzliche Hilfe vom Sozialamt (Herr Feile, Kreissozialamt)

Kinderbasar

Sonntag, 4. März 2001

Kinderbekleidungsbasar in der „Alten Turnhalle“ am Sportplatzweg in Aalen-Ebnat von 13 bis 16 Uhr.

Veranstalter: Eltern-Kind-Spielgruppe und des Miniclubs Aalen-Ebnat.

Verkauft wird „alles rund ums Kind“. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten. **Teilnahmegebühr:** 5 DM. **Anmeldung:** F. Rieger, Tel.: 07367/7874, oder F. Kolba, Tel.: 07367/4411.

Veranstaltungen

Donnerstag, 1. März 2001

Blutspendeaktion in der Greuthalle, von 13.30 bis 19 Uhr, DRK.

Freitag, 2. März 2001

Operette „Zarewitsch“, RMS Konzerte, Stadthalle Aalen, 20 Uhr.

Samstag, 3. März 2001

Orgelmusik zur Marktzeit, Ev. Kirchengemeinde Aalen, Stadtkirche Aalen, 10 Uhr.

100-jähriges Jubiläum Volksbank EG der Zweigstelle Unterkochen, Bunter Abend, Aalener Volksbank EG, Sporthalle Unterkochen, 19.30 Uhr.

Sonntag, 4. März 2001

Reisemarkt, OVA Reisen GmbH, Stadthalle Aalen, 11 Uhr.

VfR Aalen - FC Bayern München (A), Waldstadion der Stadt Aalen, 15 Uhr

Johannes Mössinger & Wolfgang Lackerschmid, Jazz-Duo an Piano und Vibraphon, Café Podium, 20.30 Uhr.

Mittwoch, 7. März 2001

Vortrag „Weniger Stress, mehr Gesundheit“, DGL-Marketing- und Verlags GmbH, Stadthalle Aalen, 19.30 Uhr.

Konzert - Kalman Dobos und Michael Nuber spielen Werke für Cello und Klavier, Bezirksamt Wasseralfingen, Bürger-saal Wasseralfinger Bürgerhaus, 20 Uhr.

Zu verschenken:

1 Waschmaschine, Tel. 07361/975663;
Wohnzimmerschrank (1,8 x 1,60),
Betgestell (1,9 x 0,9),
Nachtkästchen,
Tel. 07361/41427;
1 Wasserfass 1000 Liter, Tel. 07361/42488.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadt Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!



Öffentliche Bekanntmachungen

Sanierungsgebiete

Gewerbepark Ulmer Straße

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Gewerbepark Ulmer Straße" vom 30. November 1995.

Aufgrund § 162 Abs. 1 Baugesetzbuch und § 4 Abs. 1 Gemeindeordnung hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 16. November 2000 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Gewerbepark Ulmer Straße" vom 30. November 1995 wird aufgehoben. Das Sanierungsgebiet "Gewerbepark Ulmer Straße" ist im Lageplan des Stadtmessungsamts vom 14. November 1995 dunkel umrandet. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntgabe in Kraft. Ausgefertigt: Aalen, 21. Februar 2001

Bürgermeisteramt

gez. Pfeifle,

Oberbürgermeister

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Sitzung verletzt worden sind.



Unterschriftenübergabe:

Bürger fordern: Keine Mobilfunkantennen in Wohngebieten

Auf dem Gebäude eines Bauernhofes an der Oberrombacher Straße soll eine Mobilfunkantenne erstellt werden. "Derartige Sendeanlagen gehören nicht in Wohngebiete", meint Stadträtin Ilse Schmelzle. Sie überreichte am Mittwoch, 21. Februar, Baubürgermeister Manfred Steinbach eine Liste mit über 400 Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern, die sich gegen die Erstellung von Mobilfunkanlagen in Wohngebieten wenden. Die Bürger befürchten gesundheitliche Schäden, zumal das biologische Risiko der Mobilfunkanlagen für Mensch und Natur unzureichend erforscht sei. So fordere unter anderem die Bundesärztekammer eine drastische Senkung der Grenzwerte für Mobilfunkstrahlung, sagte Schmelzle. Hintergrund seien immer mehr Studien, die auch bei weit unter den Grenzwerten liegenden Strahlenbelastungen auf Gesundheitsschäden hinweisen.

Die Stadträtin bittet Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Baubürgermeister Manfred Steinbach ihre Verbindungen zu nutzen, um eine Reduzierung der Grenzwerte und eine Nichtzulassung von Mobilfunkantennen in Wohngebieten zu erreichen.

Bürgermeister Manfred Steinbach erklärte, man wisse zu wenig, ob durch Mobilfunksender Gefahren für die Gesundheit von Menschen ausgehen. Andererseits habe die Stadt jedoch keine Möglichkeiten, Mobilfunkanlagen zu verbieten, da diese genehmigungsfrei erstellt werden könnten. Die Aufstellung von Mobilfunksendern in Wohngebieten sei kein spezifisches Aalener Problem, sondern werde bundesweit diskutiert. Steinbach will deshalb Oberbürgermeister Pfeifle bitten, die Angelegenheit über den Städtetag an die zuständigen Stellen zu vermitteln.

Volkshochschule

Montag, 5. März 2001

Yoga - Schnupperstunde (Jutta Kantelberg), 18 Uhr, Torhaus
Eine gemeinsame Veranstaltung zur Fastenwoche angeboten von der VHS Aalen und der GEK im Rahmen der GEK-Wohlfühlwochen.

Dienstag, 6. März 2001

Dia-Vortrag: Grundregeln der Gartengestaltung Elisabeth M. Schmid, Dipl.-Ing. Gartenbauarchitektin, 19.30 Uhr, Dewangen, Gasthaus Adler.

Qi Gong - Schnupperstunde, Armin Heinz, 20 Uhr, Torhaus. Eine gemeinsame Veranstaltung zur Fastenwoche angeboten von der VHS Aalen und der GEK im Rahmen der GEK-Wohlfühlwochen



Am Mittwoch, 7. März 2001 um 19 Uhr im Rathaus Aalen, Zimmer 124 (bitte Westeingang benutzen) können sich die Projektgruppen in einem Seminar "Wie schreibe ich Presstexte" für ihre Öffentlichkeitsarbeit fit machen. Anmeldeschluss ist der 3. März 2001 (die Teilnahme ist kostenlos). Interessierte sind zu den Treffen herzlich eingeladen. Haben Sie noch Fragen zur Aalener Agenda oder möchten Sie noch mehr zu den einzelnen Projektgruppen erfahren?

Mehr Infos gibt es bei Andrea Treß, Agenda-Büro, Tel. 07361/52-1343.

Termine der Projektgruppen

Das "Strukturteam" plant am Montag, 5. März 2001 um 19 Uhr im Torhaus das 3. Agenda-Parlament, das am Dienstag, 27. März 2001 stattfindet.

Am Dienstag, 6. März 2001 trifft sich die Projektgruppe Fußgängerfreundliches Aalen um 20 Uhr im Torhaus, Aalen. Themen des Abends sind die Anregungsliste, der Ausbau B29 (vierspurig) und das Agenda-Parlament.

Um 20.30 Uhr zeigt "Klappe, die 1." im Kinopark Aalen Cube (Kanada 1997-Vincenzo Natali). Einige Menschen, die sich nicht kennen, finden sich überraschend in einem bizarren Komplex vollkommen gleichartiger Würfel wieder - ohne die geringste Ahnung, wie oder warum sie dorthin gelangt sind.

Bau-Info

Ab sofort wird im Stadtinfo in regelmäßiger Folge über bedeutende Straßenbaumaßnahmen informiert. Die Veröffentlichungen enthalten insbesondere Informationen über Zeit, Grund und Dauer von Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum.

Bedeutende Straßenbaumaßnahmen:

| Stadtteil | Maßnahme/Straße | voraussichtlich bis |
|---------------------|--|--|
| Aalen | Ausbau Johann-Gottfried-Pahl-Straße/ Tunnel vor dem Bahnhof/Bahnhofvorplatz Parkhaus Schlachthofgelände Erschließung und Bebauung ehemaliges "Rieger-Gelände" Kreisverkehr K 3311 bzw. Ausbau Willy-Brandt-Straße (Querspange bei den SWA) Rombacher Straße/Ausbau zwischen Parkstraße und Stadionweg Westumgehung/B 29 Gas-/Wasserleitung Alte Heidenheimer Straße Straßenbau Ulmer Straße/Erschließung Gewerbezone-"Süd"Ende | Langzeitbaustelle Mitte März 2001 Ende Juni 2001 Mitte April 2001 Mitte Juni 2001 Juli 2001 Mitte Dezember 2001 März 2001 |
| Wasser- altingen | Ausbau Wilhelmstraße/Stefansplatz Kanalisationsarbeiten für "Weierbauwerk Friedhof"/ Haller Straße-Kappelbergstraße Straßenbauarbeiten Lilien-/Fliederstraße Gas-/Wasserleitung Bismarckstraße (Teil) und Attenhofer Straße Kanal-, Gas-, Wasserleitung/Straßenbau "Max-Liebermann-Straße und Jörg-Syrlin-Straße | Ende November 2001 Ende Mai 2001 Ende Mai 2001 Mitte September 2001 Ende Juni 2001 |
| Simmis- weiler | Abwasserbeseitigung gesamte Ortschaft | Ende Mai 2001 |
| Affalterried | Durchstich Affalterried mit Kreisverkehr K 3325/ K 3237 Onatsfeld | Frühjahr 2001 |
| Waiblingen | Straßenbauarbeiten Waiblinger Straße | Frühjahr 2001 |
| Ebnat | Leitungsverlegungen und Straßenbauarbeiten Lange Straße | Ende Juni 2001 |



Aalener Hallenbad

Freitag

2. März 2001

ganztägig
geöffnet

Info.-Tel. (0 73 61) 9 52-2 90

STADTWERKE AALEN

Gottesdienste

Kath. Kirchen: Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche, 18 Uhr Andacht; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 8.30 Uhr Kommunionfeier, Mi. 19 Uhr Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Ev. Kirchen: Stadtkirche: So. 9.20 Uhr

Verloren - Gefunden



Silberne Metallkette, goldener Armreif, zwei Sonnenbrillen, schwarzes Brillenetui, weißes T-Shirt, Fundort: Modehaus Kiesel;
Blaues Mountainbike, Fundort: Aalen; versch. Schirme, Kassettenrekorder, roter Rucksack, Tasche, Gymnastikkeule, graues T-Shirt, rot-buntes T-Shirt, ärmellose Weste, brauner Plüschfleece, Schlafanzug, Sonnenbrille, verschiedene Schmuckstücke, Kinderuhr, Fundort: Stadthalle Aalen; zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon 07361/ 52-1081.

Gottesdienst; Augustinus-Kirche: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Kapelle St. Elisabeth:** 8.45 Uhr am 3. So. i. M. Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr oek. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrweiler): So. 10.30 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Kirche

Samstag, 3. März 2001
Welche Bedeutung hat das alte Testament für uns? Mit Prälat Dr. Gerhard Maier, Ulm, Forum-Unterrombach, 20 Uhr

Anzeigen sind wichtige Informationen